

# Vereinsangelegenheiten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal  
= Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **51 (1900)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Vereinsangelegenheiten.

### Schweiz. Forstversammlung in Stans.

Das Lokalkomitee für die schweiz. Forstversammlung in Stans nimmt für die Abhaltung derselben die Zeit vom 19.—21. August in Aussicht:

Als Programm ist vorgeschlagen:

Sonntag, den 19. August: Empfang der Teilnehmer.

Montag, den 20. August: Vormittags Verhandlungen, nachmittags Besuch des Rothberges.

Dienstag, den 21. August: Exkursion in die untern Stanserhornwäldungen, Fahrt auf das Stanserhorn; Besichtigung des forstlichen Versuchsgartens und der Kulturversuche; Besuch der Lawinenverbauungen unter Alp Blatti.

Hauptgegenstand der Verhandlungen wird ein Referat von Herrn Professor Engler sein über Wirtschaftsprinzipien für die natürliche Verjüngung der Wäldungen mit besonderer Berücksichtigung der verschiedenen Standortsverhältnisse in der Schweiz.

Als Nachexkursion findet bei genügender Beteiligung am 22. August eine Fahrt mit der elektrischen Bahn nach Engelberg statt.



## Mitteilungen.

### Zum Schutz der Baumriesen und seltenen Holzarten.

Der Sinn für Erhaltung der Naturmerkwürdigkeiten ist im Zunehmen begriffen. Wissenschaftliche Gesellschaften und Private machen Anstrengungen zum Schutz aussterbender Tier- und Pflanzenarten und sichern die Fortexistenz der vorhandenen erraticen Blöcke.

Aber auch die bemerkenswerten Bäume und Sträucher haben unter den Menschen gute Freunde, welche sich bemühen, sie vor Ausrottung zu bewahren. Diesen Zweck verfolgt bekanntlich auch das auf Veranlassung des Herrn Oberforstinspektors Coaz vom eidg. Departement des Innern herausgegebene „Baumalbum der Schweiz“.

Gleichwohl fällt im Land herum jahraus jahrein mancher Baum der Art anheim, den seine außerordentliche Größe, oder seine hervorragende Schönheit, oder der landschaftliche Reiz seines Standortes, oder endlich ein besonderes botanisches Interesse vor diesem Schicksal hätte bewahren sollen.